

Verkehrsmanagement Brugg

Konzept und Stand der Umsetzung, Massnahmen in Hausen

Dienstag, 07. März 2023



Themen

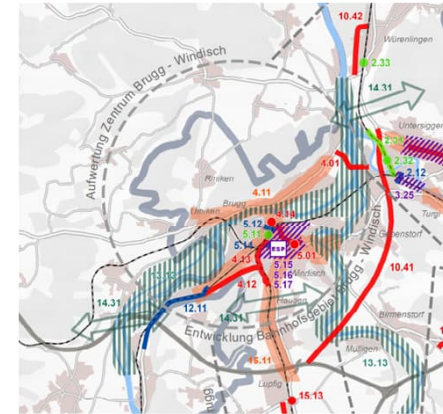
1. Verkehrsmanagement und dessen Grundlagen
2. Ausgangslage und Ziele
3. Übergeordnetes Projekt
4. Konzept
5. Massnahmen / Einzelprojekte

Was ist Verkehrsmanagement?

*"Verkehrsmanagement ist das effiziente **Nutzen** der bestehenden **Strasseninfrastruktur** durch vernetzte und koordinierte **Bewirtschaftung**smassnahmen, die den Verkehr gezielt **lenken**, Stau **verlagern**, den **öV priorisieren** und zu einem flüssigen **Verkehrsablauf** beitragen."*

Grundlage des VMs

Agglomerationsprogramm Aargau Ost (RR 2007)

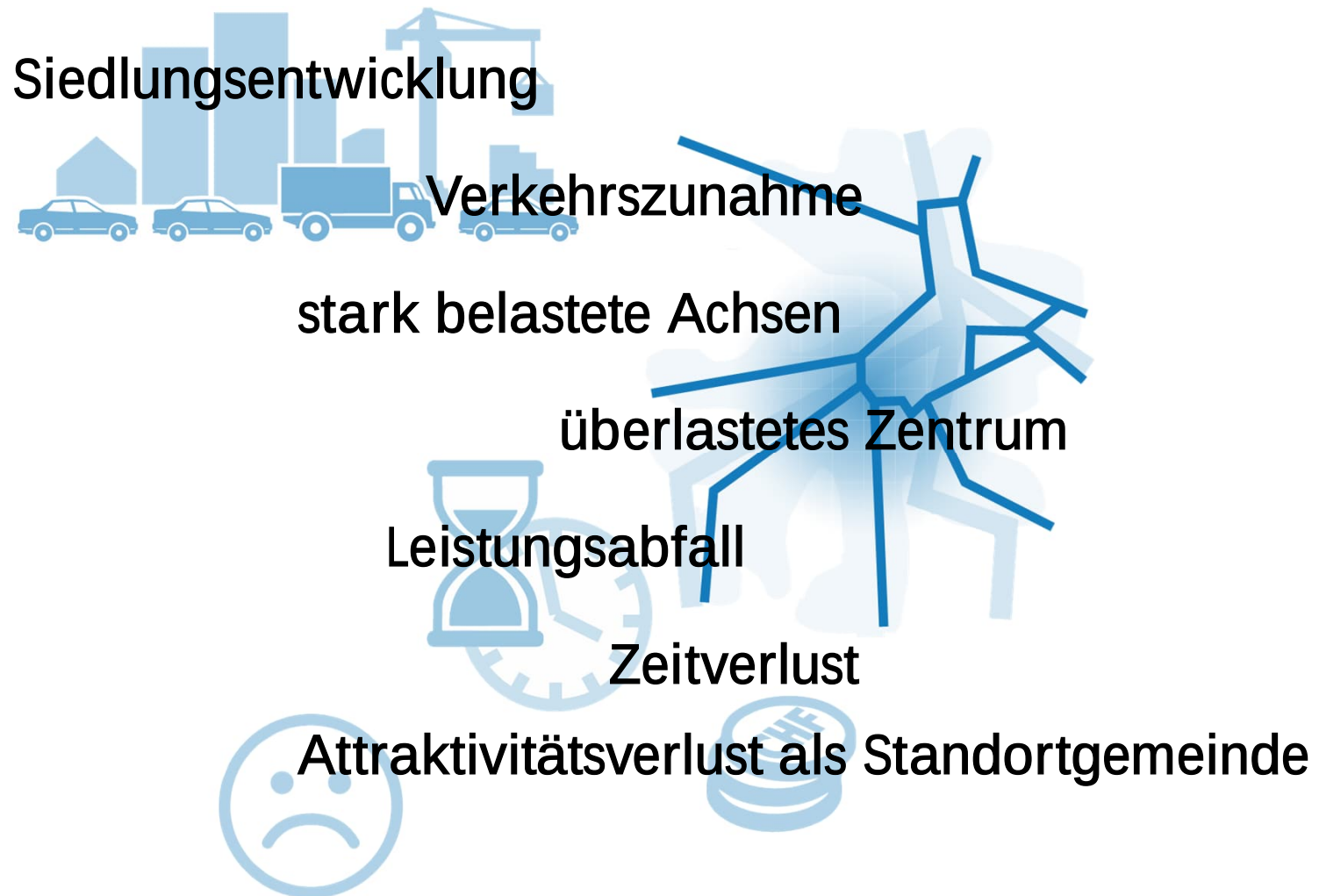


Gesamtverkehrsstrategie mobilitätAARGAU (GR 2006/2016)

							
Kernstadt							
Urbaner Entwicklungsraum							
Ländliches Zentrum							
Ländliche Entwicklungszon							
Ländlicher Entwicklungsraum							

Ausgangslage und Ziele





[illegible]

Ziele

Handlungs- und Entwicklungsspielraum schaffen

Verkehrsfluss auf best. Strassennetz möglichst lange aufrechterhalten

Fahrplanstabilität der Busse verbessern

Stau und Ausweichverkehr im Siedlungsgebiet reduzieren

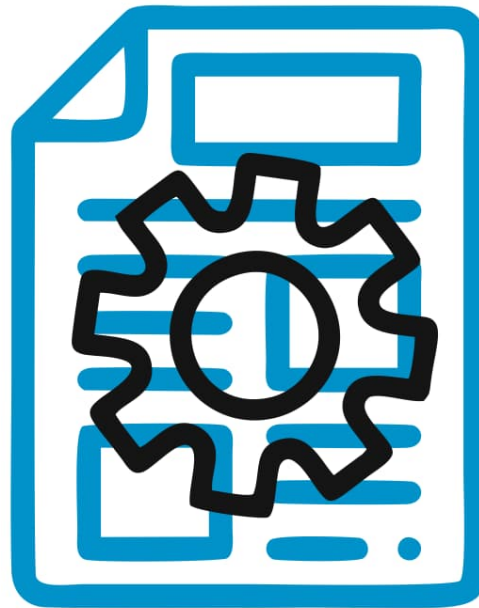
Gesamtleistungsfähigkeit erhöhen

Vorgehen bis heute

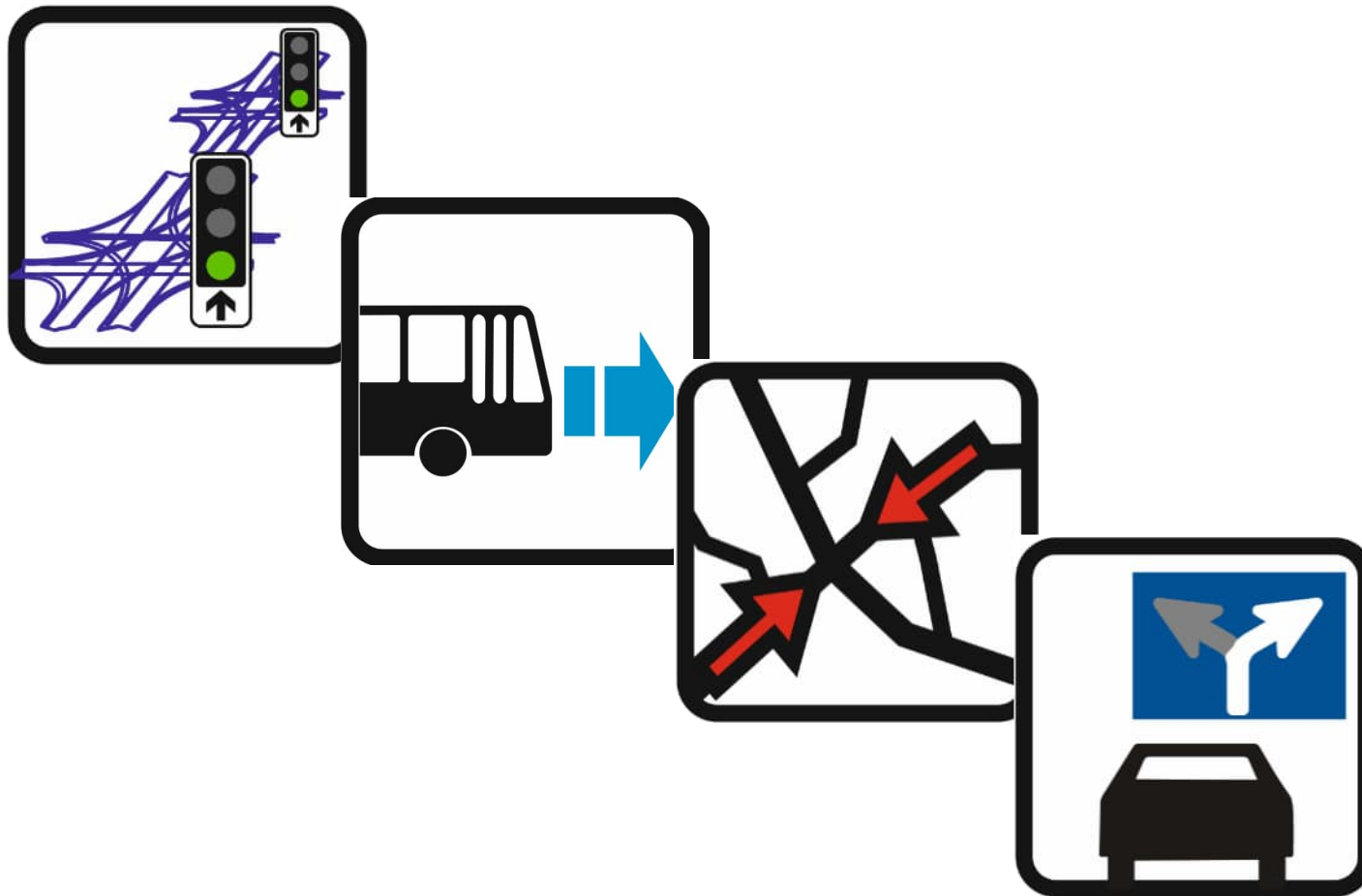
2004	Anstoss durch Regionalplanungsverband
ab 2007	Konzepterarbeitung (Kanton und Gemeinden)
2009	Vernehmlassung (Kanton und Gemeinden)
2010	Konzeptbeschluss (Kanton und Gemeinden)
bis 2015	Ausarbeitung zur Umsetzung

ab 2016 Projektumsetzung mit direktbetroffenen Gemeinden

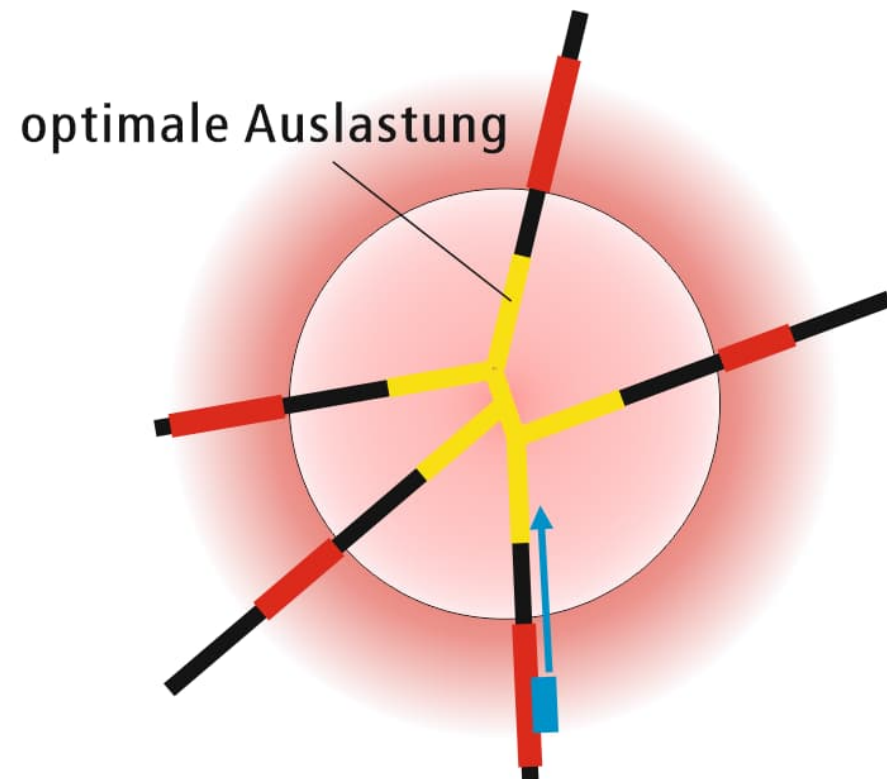
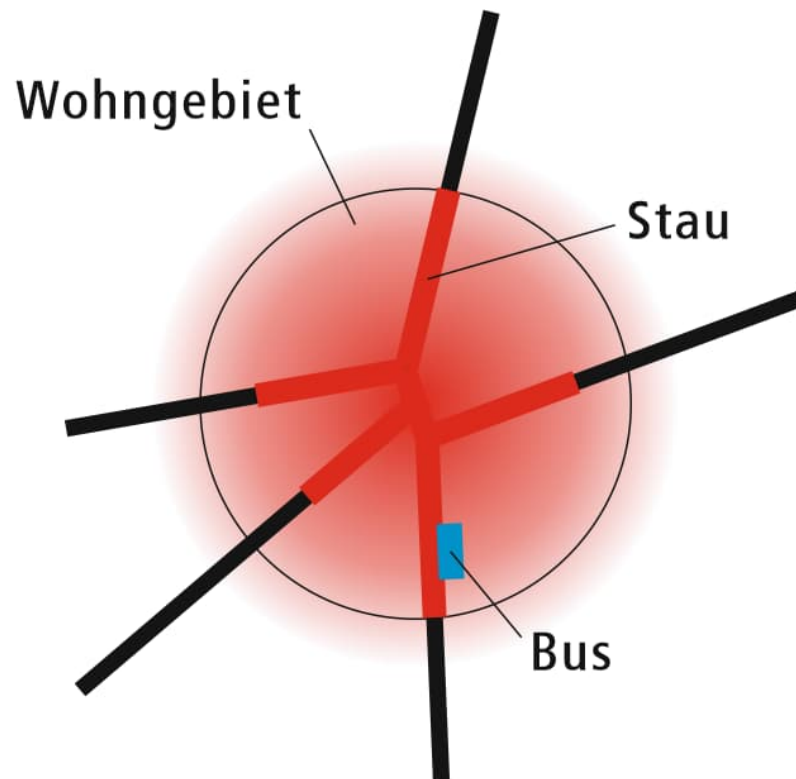
Konzept



4 Prinzipien



Angestrebte Wirkung



Übergeordnete Elemente des VM Brugg

- Regionaler Verkehrsrechner (RVR)
- Kommunikationsnetz
- Verkehrsmanagementpläne
- Monitoring
- Verkehrsinformationsdisplays

The map illustrates the Brugg region, divided into three main zones:

- NORD (Green):** Located in the upper left, covering areas like Rüfenach, Riniken, and Brugg. It includes locations such as AG203 Casino, AG205 Mühlehalde, and AG228 Oberdorf.
- ZENTRUM (Red):** A central area around Brugg, marked with a red circle. It includes the Brugg Bf (train station) and the Zolliplattli.
- SÜD (Blue):** Located in the lower right, covering areas like Habsburg, Hausen, Mülligen, and Lupfig. It includes locations such as AG211 Polono, AG221 Steimatte, AG210 Lättli, and AG213 Birrfeld (Bertschi).

The map also shows surrounding areas like Bözberg, Villnachern, and Birmenstorf. A scale bar at the bottom right indicates distances from 0.0 to 1.5 km.

Konzept VM Brugg

Kaskade Zufluss Süd

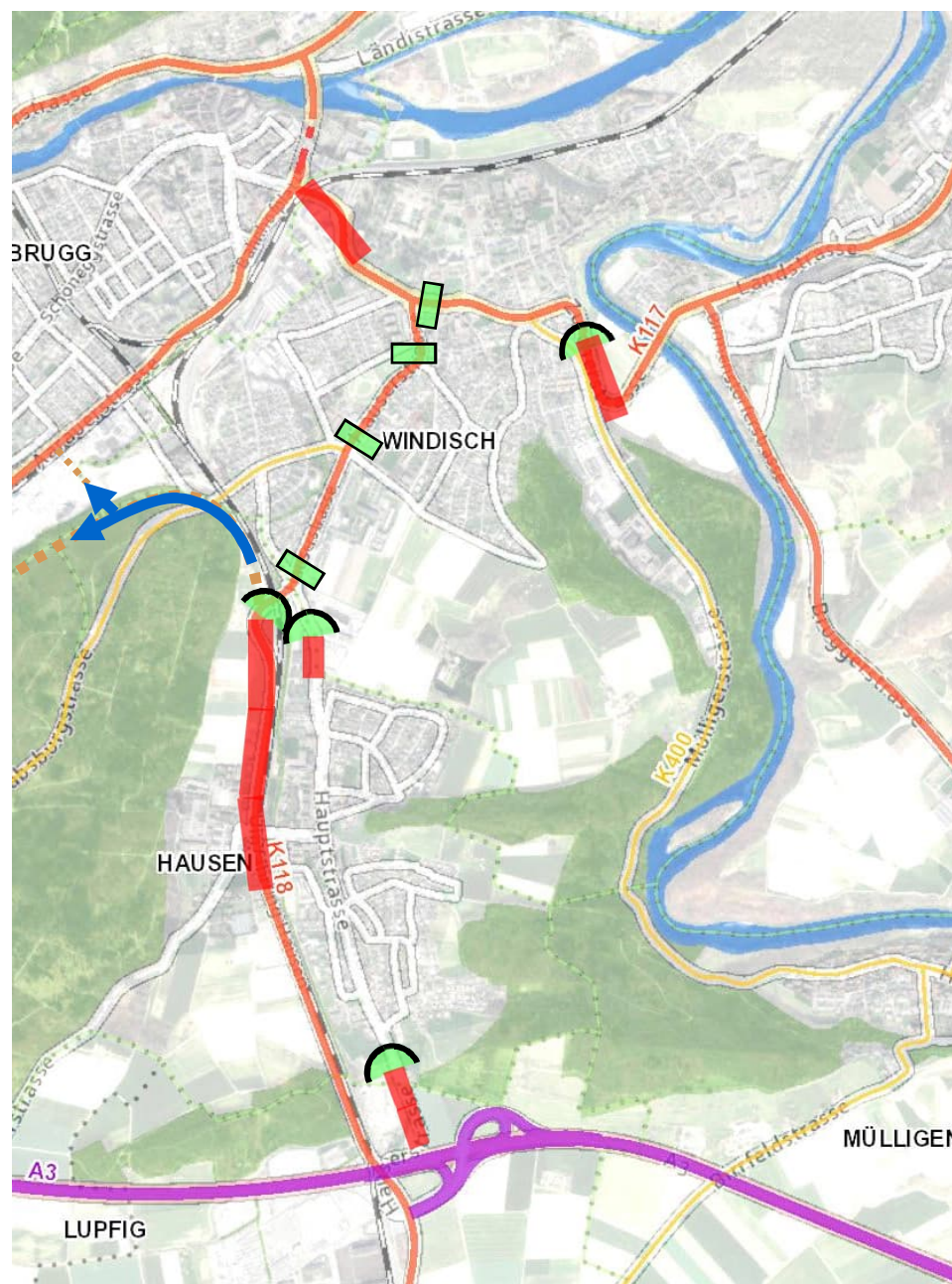
Stau am Neumarkt/Casino

Busschleusen Hauserstr./Zürcherstr.

Dosierung Baschnagel/Faarguet

Lenkung via Südwestumfahr./Spange

Dosierung Hausen



Angestrebte Wirkung in Hausen

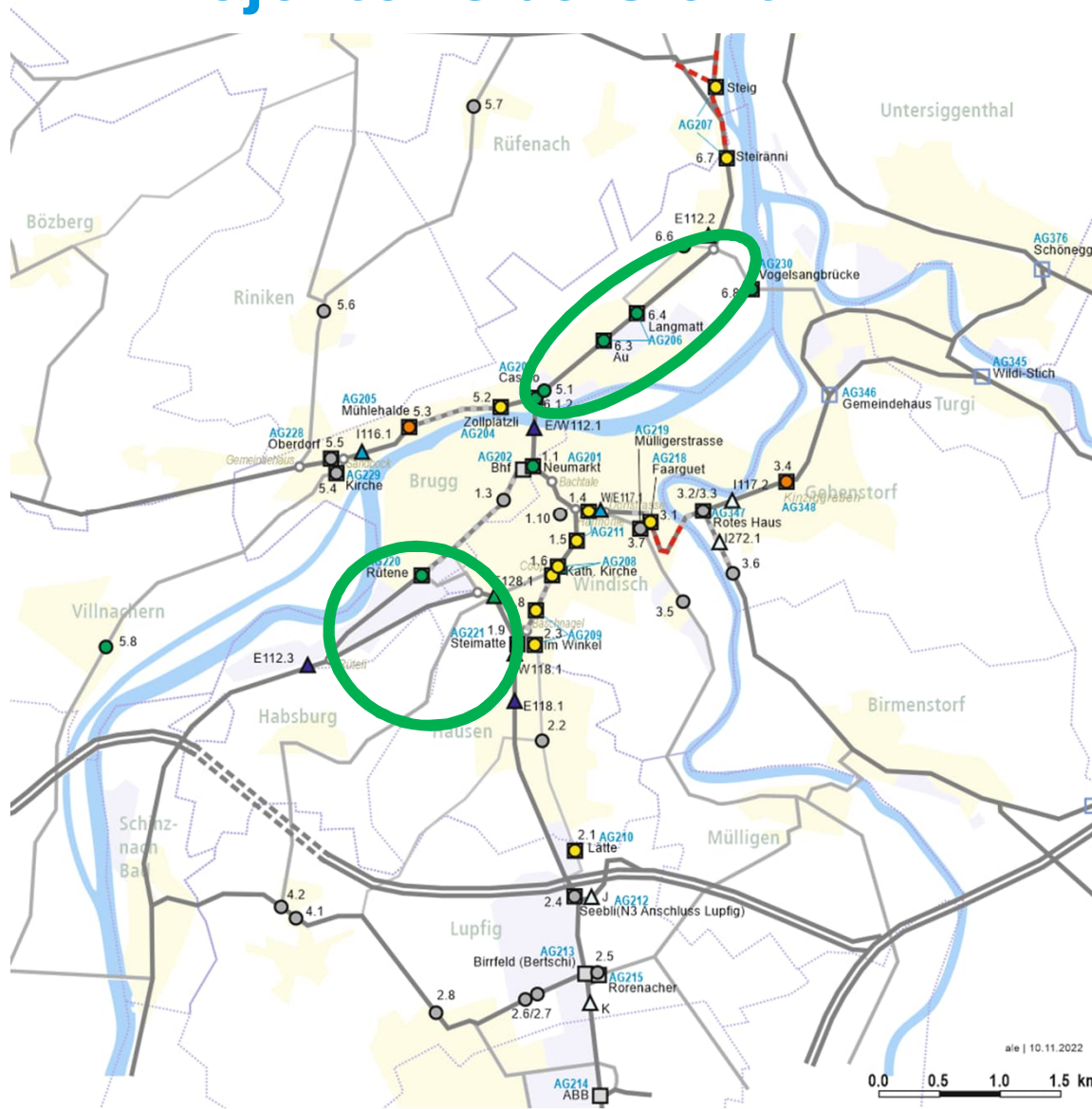
Durchgangsverkehr beschränken (kein Überlauf der Umfahrung)

- einfachere Verkehrsabläufe im Innern von Hausen
(Ein-/Abbiegen auf die Hauptstrasse)
- geringere Lärm- und Luftbelastung

Massnahmen / Einzelprojekte



Projekte: Übersicht



Planungs-/Realisierungsstand

- realisiert
- Projekt in Arbeit
- Projektstart offen
- Planungszeitpunkt offen

VID/WWW

- ▲ 1. Priorität
- ▲ 2. Priorität
- △ 3. Priorität
- ▲ realisiert

LSA-Übersicht

- LSA Region VM Brugg
- LSA Region VM Baden-Wettingen

ET-Elemente

- Rohr-Anlagen, Schächte, LWL

Weitere Projekte

- Bauprojekte

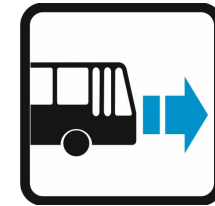
Nachbarprojekt in Umsetzung



Busschleusen Hauserstrasse Windisch

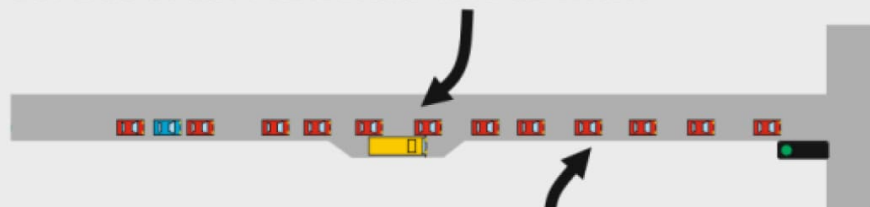
Stand: Bauprojekt vorhanden, Umsetzung gestartet
geplante IBN Ende 2023

Einschub: Prinzip Busschleuse



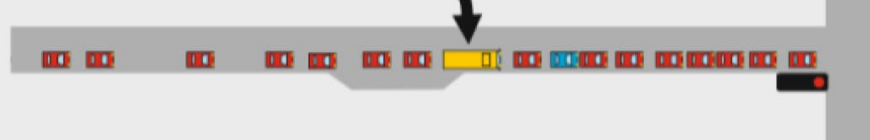
OHNE BUSSCHLEUSE

der Bus in der Haltestelle wird überholt



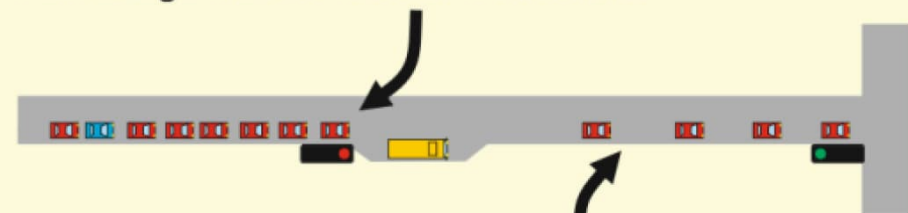
steter Kolonnenverkehr füllt den Stauraum

der Bus schliesst hinten an



MIT BUSSCHLEUSE

Fahrzeuge warten vor der Haltestelle



der Stauraum kann sich entleeren

der Bus steht vorne



Projekte in Hausen



Dosierstelle Baschnagel Hauptstrasse ("Im Winkel")

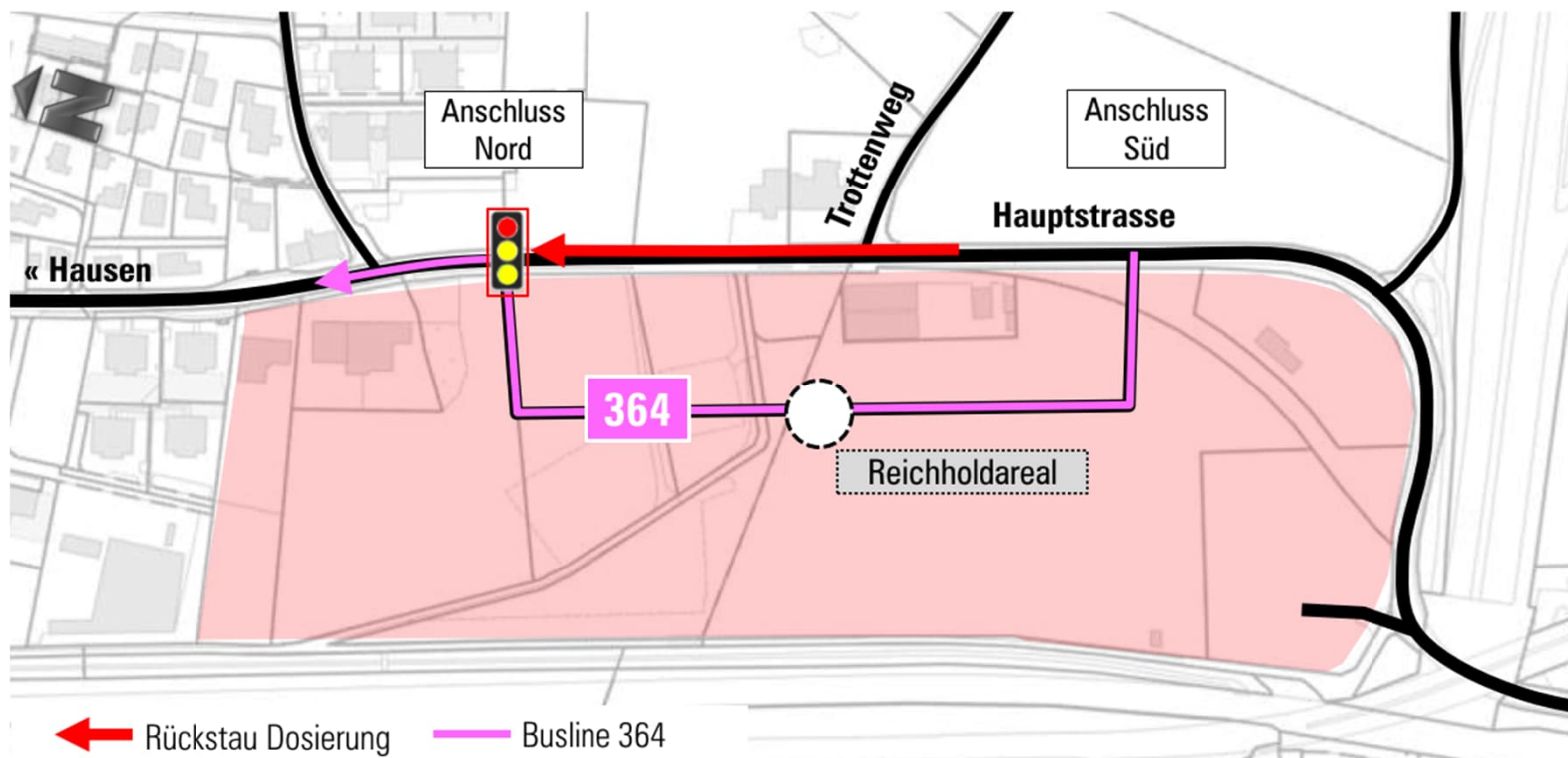
Zuflussdosierung Hauptstrasse ("Lätte" / Reichholdareal)

Finanzierung von beiden Projekte durch Regierungsrat beschlossen (2022).

Zuflussdosierung Hauptstrasse Hausen

Stand:

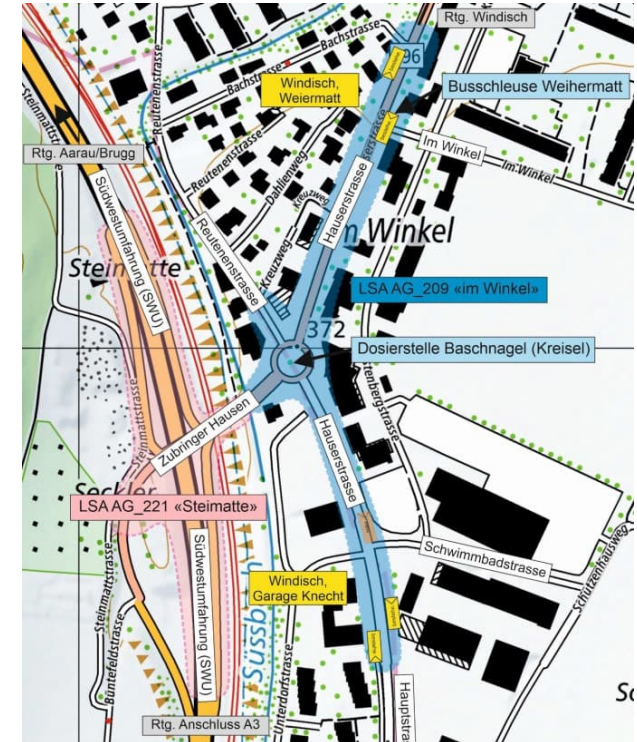
- Vorprojekt vorhanden
- Finanzierung gesichert (RRB), 100 % Kanton
- Abhängigkeit zu Arealüberbauung Reichholdareal



Dossierstelle Baschnagel Hauptstrasse

Ziel:

- **Zuflussdosierung** zum Kreisel aus Richtung SWU und aus Richtung Hausen, so dass das Zentrum möglichst nicht überlastet wird.
- **Busbevorzugung** am Kreisel aus Richtung Hausen, so dass weniger Anschlussbrüche am Bahnhof Brugg erfolgen.
- **Netzwideerstand ausgleichen**, um Hausen zu entlasten



Dosierstelle Baschnagel Hauptstrasse

Dosierstelle Baschnagel Hauptstrasse

Stand: Entwurf Bauprojekt nach mehrjähriger Variantenevaluation vorhanden

	A					B	C
0	A0 Nur Dosierung						
1	A1.1 Neue Busspur zw. Baschnagel und Haltestelle Garage Knecht	A1.2 Umbau Kreisel Baschnagel zu Knoten mit LSA				B1.1 Neue Busspur zwischen Parz. 2476 und Knoten Schwimmbadstr.	C1.1 Neue Busspur Haltestelle Weiermatt und Kreisel Coop
2	A2.1 Busführung über Kestenbergr. bis Chapfstr.	A2.2 Busführung über Kestenbergr. bis Im Winkel	A2.3 Busführung über Kestenbergr. / Eitenbergr. bis Chapfstr.	A2.4 Busführung über Schwimmbadstr. / Schützenhausw eg bis Chapfstr.	A2.5 Busführung über Geerenweg + A2.1 oder A2.2	B2.1 Busführung über Geerenweg bis Schwimmbadstr.	
3	A3.1 An- und Abmeldung Bus zur Entleerung Stauraum	A3.2 Elektronische Busspur zw. Hst Garage Knecht und Baschnagel				B3.1 An- und Abmeldung Bus zur Entleerung Stauraum	B3.2 Elektronische Busspur zw. Parz. 2476 und Knoten Schwimmbadstr.
						C3.1 An- und Abmeldung Bus zur Entleerung Stauraum	C3.2 Elektronische Busspur zw. Hst Weiermatt und Kreisel Coop

Dosierstelle Baschnagel Hauptstrasse

Dosierstelle Baschnagel Hauptstrasse



Kompromisslösung: adäquate Wirkung bei weniger Landverbrauch und viel geringeren Kosten

Dosierstelle Baschnagel Hauptstrasse

Dosierstelle Baschnagel Hauptstrasse

Wieso Haltestelle "Knecht" einbeziehen?

→ da sonst eine bauliche Busspur notwendig wäre
(Landerwerb, Baukosten ca. CHF 2'500'000.-, d. h. etwa 5x so teuer)

Wieso Fahrbahnhaltestelle?

→ eine Busbucht wäre viel teurer, sowohl baulich, als auch steuerungsmässig:

- Landerwerb, längere Haltestelle, breiterer Ausbau
- zusätzliche Ampel (Mehrkosten der Anlage CHF 22'000–74'000)

Dosierstelle Baschnagel Hauptstrasse

Velo

- sollen den Bus aus Sicherheitsgründen nicht überholen
- werden bei der Dosierung am Kreisel bevorzugt

